Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **39 (1966)**

Heft 5

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm. Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5400 Baden, G (056) 3 05 55. Vizepräsident: Oberstleutnant J. Schlageter, c/o Camille Bauer AG, Dornacherstrasse 18, 4000 Basel, G (061) 34 24 40. Zentralsekretär: Wm. Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw. Jakob Müntener, Löchliweg 49, 3048 Worblaufen, G (031) 61 57 66. Zentralverkehrsleiter Uem.: Lt. Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, P (031) 63 28 45. Zentralverkehrsleiterin Bft.: Dchef Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Zentralmaterialverwalter: Adj. Uof. Samuel Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, 3000 Bern, G (031) 61 57 63, P (031) 51 17 93. Präsident der Technischen Kommission: Hptm. Heinrich Schürch, Bergstrasse 19, 6000 Luzern, G (041) 2 67 66, P (041) 6 69 76. Chef Funkhilfe: Oblt. Jean Rutz, c/o Paul Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 35 54 22. Mutationssekretariat und Redaktion des «Pionier»: Wm. Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 2 23 14, P (065) 2 23 13. Protokollführerin: Dchef Martha Boser, Näfelserstrasse 29, 4000 Basel, G (061) 23 58 00 intern 484, P (061) 38 88 97. Beisitzer: Major Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil ZH, G (051) 34 37 44, P (051) 97 43 93.

Sektionsmitteilungen

Aarau

Pferderennen · Die Frühlingsrennen finden statt am 1. und 8. Mai. Einrichten am Sonntagmorgen um 09.00 Uhr. Besammlung im Rennstadion Schachen Aarau. Zu dieser Zeit werden auch die Eintrittskarten für die Rennen ausgeteilt. Wer am Nachmittag noch hineingelassen sein möchte, meldet sich mit dem Telephon bei der Kasse auf der Zentrale und erhält dann eine Karte.

Instandstellen der Anlage vor den Rennen, am 23. April. Es gilt, die Kassenleitung zu erneuern und diverse Leitungen instand zu stellen.

Leider etwas verspätet erhielten wir Kenntnis vom Tode der Mutter unseres vormaligen Kassiers Peter Studer. Liebe Kameraden, gedenket des schwer Getroffenen in herzlicher Anteilnahme. P. R.

Baden

Im Laufe dieses Jahres findet ein Armeewettkampf statt, an dem sich die EVU-Sektionen mit Gruppen im SE-222-Wettkampf messen können. Der Vorstand nimmt bereits heute gerne Notiz von allfällig vorhandenen Interessenten, die sich bei den Vorstandsmitgliedern melden sollen.

Als nächstliegende Veranstaltung obliegt es unserer Sektion, Funkverbindungen bei der jährlich wiederkehrenden Veranstaltung der Pro Juventute zu stellen. Es handelt sich hierbei um einen OL im Raume Baden. Des weitern sind wir angefragt worden, ob wir bereit seien, an den im kommenden Herbst ebenfalls in unserem Tätigkeitsgebiet stattfindenden Kadettentagen auf funktechnischem Gebiet mitzuhelfen. Natürlich sind wir hierzu bereit, erwarten aber auch tatkräftige Mitwirkung der Mitglieder. Der Vorstand nimmt telephonische Anmeldungen gerne entgegen.

Mitte April hat der Kassier die üblichen Unterlagen an sämtliche Mitglieder versandt. Er erwartet baldige Einzahlung des Jahresbeitrages, spätestens jedoch bis Ende Juni 1966. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass der bisherige Kassier Walter Bossert infolge längern Auslandaufenthaltes seinen Posten dem Mitglied Heinrich Lerch, Luzern, übergeben hat. H. Lerch ist allen EVUlern für prompte Begleichung dankbar.

Des weitern teilt der Vorstand mit, dass er sich mit der Mitgliederwerbung befasst. Er erwartet auch Unterstützung aus den Reihen der Mitglieder. bo

Basel

Führung durch den Polizeifunk und die Unfallgruppe · An dieser Führung nahmen 57 Personen teil. Der erste Teil der Führung betraf die Uebermittlung; Funk, Telephon und Fernschreiber. Für uns eher Neuland war der zweite Teil, die Unfallgruppe. Es wurde uns eindrücklich vor Augen geführt, wie minuziös jeder Unfall ausgewertet wird. Die Unfallgruppe muss ausrücken bei Verkehrsunfällen, Eisenbahnunglücken und Flugzeugunglücken. Die Riesenarbeit, die geleistet werden muss, geht daraus hervor, wenn man bedenkt, dass im Jahre 1965 2410 Unfälle durch die Unfallgruppe behandelt werden mussten, die Bagatell-Unfälle nicht eingerechnet. Übrigens: Im Jahre 1945 waren in Basel 3000 Motorfahrzeuge zugelassen, 1965 waren es 70 000.

Führung durch die Betriebe der Basler Feuerwehr · Besammlung 14. Mai, 14.15, Kornhausgasse. Schickt die Anmeldeformulare zurück.

Sektionsadresse: Rolf Schaub, Lehenmattstr. 282, 4028 Basel.

Sektionsadresse · Rolf Schaub, Lehenmattstrasse 282, 4028 Basel.

Bern

Schiess-Sektion · Die Schützenmeister erwarten zahlreiche Schützen zur zweiten obligatorischen Übung am Samstag, den 21. Mai 1966. An diesem Tag wird auch die Vorübung zum Eidg. Feldschiessen geschossen. Al.

Barackenreinigung · Am Samstag, den 7. Mai 1966 ab 14.00 Uhr wird die EVU-Baracke gereinigt. Der Materialverwalter erwartet einige Helfer, die höflich gebeten sind, sich bei Gottfried Moor anzumelden. Ein Zvieri wird gratis abgegeben. Al.

Fachtechnischer Kurs 66/I · Der fachtechnische Kurs 66/I, der zur Ausbildung an der SE-222 dient, findet jeweils am Donnerstag, 26. Mai, 2. und 9. Juni statt. Wir erwarten möglichst viele Teilnehmer welche sich mit den offiziellen Anmeldekarten anmelden wollen. Al.

Morsekurs · Der Morsekurs Bern konnte wieder einmal mehr mit einer sehr guten Note abschliessen. Wir möchten hier unserem Kameraden P. Selhofer, der zusammen mit seiner hilfreichen Gattin, die überaus grosse Jünglingsschar betreut, für seine unermüdliche Arbeit bestens danken.

Unser Jungmitglied, Martin Schibli, hat uns zur Ausstattung der Baracke 2 Radios mit Plattenspieler geschenkt. Wir möchten nicht unterlassen, ihm und seinen Eltern für diese Grosszügigkeit bestens zu danken. Vielleicht hat jemand Platten zu Hause, welche unbenützt in einer Schublade verstauben. Wir nehmen gerne Platten entgegen und danken hiefür im voraus bestens. Al.

Uebermittlungsdienste · Es sei an dieser Stelle noch einmal festgehalten, dass für die Teilnahme an den im EVU-Tätigkeitsprogramm aufgeführten Uebermittlungsdiensten nur schriftliche Anmeldungen berücksichtigt werden können. Eine Anmeldekarte wurde jedem Mitglied vor ungefähr 2 Wochen per Post zugestellt. Weitere Karten können an den Sendeabenden (Mittwoch) in der EVU-Baracke am Guisan-Platz und am regelmässigen Stamm (Freitag) im Restaurant zum Braunen Mutz bezogen werden. Hz.

7. Schweizerischer Zweitagemarsch in Bern · Nachdem mit Freuden festgestellt werden kann, dass sich auch dieses Jahr wieder je eine FHD- und Männergruppe an der grössten Schweizerischen Marschprüfung beteiligen werden, wendet sich der Technische Leiter an die nichtmarschierenden Aktivmitglieder: Gesucht werden für den 21./22. Mai 1966 noch ungefähr 15 Funktionäre zum Betrieb des Uebermittlungsdienstes. In zweitägiger «Fronarbeit» werden wiederum 5 mobile Funkstationen SE-206 (Jeeps), 4 feste SE-206, 4 SE-101, ein Uebermittlungszentrum und eine SE-206-Relaisstation zu betreiben sein. Die Verpflegung wird gratis abgegeben. Flüssigkeiten aller Art werden vom EVU gespendet. Anmeldungen bitte sofort! Hz.

Schweizerisches Arbeiter-Skirennen 12./13. März 1966 · Auf Anfrage hin übernahmen wir den Uebermittlungsdienst beim Schweizerischen Arbeiter-Skirennen auf Ax-Alp. Unter Mithilfe von Godi Moor und Hans-Rud. Lüthi wurden 3 SE-101 eingesetzt. Trotz stürmischen Schneefällen und eisiger Kälte von Freitagabend bis Sonntagnachmittag funktionierte alles zur vollen Zufriedenheit des Veranstalters. Eine kleine Panne infolge Einfrierens des Sprechgarnitur-Knopfes zu unglücklicher Zeit konnte relativ gut mit einigen zur Schlichtung des Slalomchefs benötigten Worte bewältigt werden. Ob die Landschaft in dieser Gegend reizvoll ist, kann infolge des Wetters nicht gesagt werden, und wir mussten uns ein Bild der Landschaft machen, indem wir eine Postkarte kaufen mussten. Nebst für den Uebermittlungsdienst setzten wir uns auch für die Zeitmessung und als Starter ein, denn die Rennleitung verfügte bis Freitagabend noch über keine routinierte Starter. Den beiden Helfern sei an dieser Stelle nochmals bestens gedankt. HE

Sternmarsch der «Blauen Truppen» · Am 19. März 1966, 19 Uhr, starteten Adj. Uof. Steiner Walter und der Schreibende in Bern zum 3. Sternmarsch der «Blauen Truppen», um nach 36 km das Ziel Solothurn um 02.40 zu erreichen. Alles ging gut trotz starker Bise, die als Gegenwind ihre Kraft ausgiebig gegen uns richtete. Leider durften wir in Solothurn nach Einnahme des Frühstückes in der kalten und mit Durchzug durchsetzten Reithalle auf dem Gangboden dieser Reithalle zwei Stunden auf den ersten Zug nach Bern warten. Scheinbar war hier kein einziger Wirt zu erweichen, sein Lokal für die Ermüdeten dieses Marsches offen zu halten, oder das OK hat dies nicht für nötig gefunden. Über falsche Socken und die dadurch an den Füssen sich bildenden Wasser-Kissen zu berichten schweigt des Sängers Höflichkeit. Trotz diesen Ungemütlichkeiten brachte uns der erste Zug wieder nach Bern. HE

Berner Zwei-Abend-Marsch · Um für den Schweizerischen Zwei-Tage-Marsch das Training zu beginnen, beteiligten sich an dieser Marschprüfung die FHD-Gruppe sowie die Männergruppe der Sektion Bern. 2mal 16 km waren zu absolvieren und die Gesamtbeteiligung von 2800 Teilnehmern darf der UOV sicher als grosser Erfolg betrachten. Die Beteiligten der Sektion Bern des EVU bestanden diesen Marsch ausgezeichnet. Bestens verdankt sie die Beglei-

tung an beiden Abenden von Peter Herzog als Zivilist im zur Verfettung fördernden Fahrzeug, und den von ihm bei sich zu Hause offerierten Flaschen. Es wäre wünschenswert, wenn das nächste Jahr weitere EVU-Kameradinnen und Kameraden sich für diesen Marsch melden würden. Vielleicht hätten die Gruppenführer der Gruppen für den Zwei-Tage-Marsch weniger Mühe, die Leute zusammen zu bringen. HE

Biel/Bienne

Letzthin hat der Präsident das Tätigkeitsprogramm für dieses Jahr versandt. Eine sehr gut gelungene Anmeldekarte war dabei. Wer hat dieselbe noch nicht eingesandt?

Allen, welche auch dieses Jahr an unseren kleinen und grossen Veranstaltungen mitmachen, danken wir bereits heute.

Gegenwärtig wird in Biel an Samstag-Nachmittagen ein fachtechnischer Kurs SE-407/206 durchgeführt.

Mutationen · Erst heute (bei Eingang der Jahresbeiträge) erfahren wir, dass Lt. Reichenbach Hansruedi zum Oblt. und Fw. Strobel Fritz zum Adj. Uof. befördert wurden. Auch wenn uns nicht bekannt ist, wann diese Beförderungen erfolgt sind, gratulieren wir den beiden recht herzlich zum neuen Grad. so.

Genève

Le 6 avril le comité s'est réunit pour règler les affaires en cours. Quand ces lignes paraîtrons, nos membres auront été sollicités pour participer activement aux manifestations suivantes: Course de côte de Verbois et cortège du 1er mai. Le président étant au CR 66 de fin avril au début mai, un compte rendu de ces deux manifestations paraitra dans le pionnier de juin.
Dans le cadre de nos relations: J'ai été invité en début d'année à participer à une séance du comité de l'ASSO, pour présenter notre programme d'activité et prendre connaissance de celui de cette association afin de collaborer plus étroitement. Ainsi j'ai le plaisir d'informer nos membres qui seraient intéressés à un cours de Judo, de bien vouloir se mettre en rapport avec Mr. Gérard Demartin — 17 avenue Vaudagne 1217 Meyrin — (tél. 41 61 12). Ce cours placé sous la surveillance de professeurs compétants, coûtera Fr. 6.— par mois et aura lieu tous les mercredi de 18 h 30 à 20 h à la salle de gymnastique, rue du stand 32.
J'ai également pris contact avec le comité de l'USKA, en vue d'une étroite collaboration. Grâce à la gentillesse de Mr. le Dr Lüthi, qui est d'accord ne nous remettre son installation d'émission, il nous sera possible d'initier nos membres ainsi que les jeunes au trafic radio amateur. Je pris les membres intéressés de bien vouloir s'annoncer au secrétariat pour mettre sur pied une soirée d'information.

Stamm: Chaque vendredi soir à l'Hôtel de Genève. Les habitués seraient heureux d'y trouver de nombreux membres.

Rappel: En vue des journées de marche romande, les 11 et 12 juin un entraînement est prévu le samedi 14 mai à 14 h au stand de St. Georges. L'équipe sera convoquée. Les membres qui seraient intéressés peuvent encore se joindre à nous. Liste de l'équipe à ce jour: Responsable et organisateur A. Longet, W. Jost, J. Rutz, J.-L. Tournier, P. Vuilleumier et R. Zimmermann.

L'ami C. Denkinger organise pour le dimanche 5 juin le Rally AFTT. Retenez cette date pour passer des heures agréables parmis nous, vous ne serez pas déçus. Le président Zi.

Lenzburg

Wir machen unsere Mitglieder nochmals darauf aufmerksam, dass Ende April anfangs Mai die Nachnahmen für den Mitgliederbeitrag 1966 erscheinen werden. Bitte löst alle diese NN ein! Ist es möglich, dass dieses Jahr keine einzige Nachnahme zurückkommt?

Leider können wir dieses Jahr die Lautsprecheranlage für das internationale Motocross (Weltmeisterschaften in Wohlen) nicht ausführen. Die Anlage wurde andersweitig vergeben.

Beförderung: Unser ehemaliges Vorstandsmitglied und Verkehrsleiter Fk. und Tg. Fw. Weber Hansruedi, Lenzburg, wurde im WK 1966 zum Adj.Uof. befördert. Wir gratulieren unserem Sektionsmitglied und wünschen ihm in seiner militärischen und zivilen Karriere alles Gute. hi

Neuchâtel

Nous rappelons la circulaire du 4 avril et informons les membres que la prochaine réunion du vendredi aura lieu a La Chaux-de-Fonds, Hôtel de la Fleur de Lyss, le 13 mai. Les membres qui n'ont pas encore payé les cotisations sont priés de s'en acquitter auprès du caissier, 20-5081.
Ainsi que nous l'avons signalé, certains changements sont survenus au comité. Nous avons enregistré avec regret le départ de MM. Perrinjaquet et Groux. Nous tenons à rendre un juste hommage à ces deux fidèles membres. Chacun d'entre-nous connait M. Perrinjaquet depuis longtemps; inlassablement il enseigna le morse aux futurs pioniers durant la belle époque de la radio. Un soir par semaine nous allions à l'Ecole de Commerce étudier les di et les do afin de pouvoir entrer dans les transmissions des différentes armes de notre armée. Par sa patience et son dévouement il permit à de nombreux futurs soldats d'acquérir la connaissance du morse. Ses qualités lui permirent de devenir outre inspecteur pour le canton de Neuchâtel des différents cours prémilitaires et hors service des transmissions. En 1948 il fut l'un des premiers à fondér la sous-section de Neuchâtel de l'AFTT. Là aussi, ses capacités, ses relations et son dévouement permirent à notre sous-section de connaître un développement rapide puis quelques années plus tard de fonder la section de Neuchâtel. Tour à tour président, caissier, secrétaire, instructeur prémilitaire, Charles Perrinjaquet donna le meilleur de lui-même pour «sa» section. Ses conseils judicieux ont toujours été écoutés. Même s'il n'est plus sur la liste du comité nous savons que nous pourrons toujours compté sur Charly. Aussi, c'est avec beaucoup de plaisir que nous le verrons participer à nos différentes manifestations.
Bernard Groux fut aussi l'un des premiers membres de la sous-section; dès 1949 il s'interessa aux transmissions en suivant les cours de morse et en trafiquant avec les appareils mis à notre disposition; il était tellement «emballé» que ses soirées et même une nuit de Noël se passèrent devant un K 1a. Il participa régulièrement à toutes les manifestations de la section et en 1958 il était nommé président. Bernard s'acquitta avec beaucoup de doigté et de dévouement à la fonction qui lui fut confiée. Il n'hésita pas à prendre de son temps professionnel et même à mettre à disposition bénévolement de son personnel pour assurer les tâches toujours plus nombreuses de la section. Toute l'équipe du comité a eu beaucoup de plaisir à collaborer avec Bernard. Son activité professionnelle ne lui permet plus d'assumer la présidence de la section. Le comité sait qu'il peut également compter sur Bernard Groux et c'est avec beaucoup de plaisir que nous le verrons participer à nos manifestations.
Pour remplacer Bernard Groux à la présidence, l'assemblée générale a nommé Claude Hebelin à la tête de la section. Lui aussi est un membre dévoué et il se dépensa sans compter en sa qualité de chef de trafic. Nous souhaitons à Claude de belles années au gouvernail de la section de Neuchâtel. eb

Schaffhausen

Generalversammlung · An unserer Generalversammlung, welche am 15. Februar 1966 im Restaurant Thiergarten in Schaffhausen stattfand, nahm eine geringe Zahl Mitglieder teil. Die Traktanden wickelten sich statutengemäss ab. Die Beiträge blieben in der bisherigen Höhe von Fr. 10.— und auch der Vorstand übernahm das Amt nochmals für ein weiteres Jahr.
Nationale Pferdesporttage Schaffhausen · Am 4./5. Juni 1966 finden auf dem Griesbach die Springkonkurrenzen statt, an welchen wir wieder wie üblich den Telephondienst besorgen. Wer sich dafür interessiert, möge sich beim Präsidenten melden. j

Solothurn

Stamm · Der nächste Stamm findet statt am Freitag, den 6. Mai 1966, ab 20 Uhr im Hotel Bahnhof in Solothurn.
Jungmitglieder-Hock · 3. Mai, 20 Uhr, im Hotel Bahnhof.
Dass auch unsere Sektion etwas für die Ertüchtigung ihrer Mitglieder tut, zeigte die grosse Beteiligung am diesjährigen Sternmarsch vom 20. März. 16 Marschtüchtige, darunter 1 FHD und 5 Jungmitglieder, durchwanderten die Nacht, teils von Bern, Biel oder Grenchen kommend. Mit und ohne Blasen trafen alle Beteiligten guten Mutes im Ziel zu Solothurn ein und stürzten, nachdem die heiss ersehnte Medaille abgeholt wurde, zum Frühstückstisch.
Ein weiteres Jungmitglied ist in unsere Reihe getreten. Markus Kappeler begrüssen wir hiermit herzlich. Möge er noch viele schöne und interessante Stunden im Kreise des EVU verbringen. Ra.
Herzliche Gratulation entbieten wir unseren beiden Aktivmitgliedern Grfhr. Susanne Blaser und Wm. Ruedi Anhorn, seines Zeichens Präsident der Sektion. Sie beide haben beschlossen, inskünftig den Lebensweg gemeinsam zu begehen. Sie verlobten sich an Ostern. Wir wünschen unseren Kameraden alles Gute und recht viel Glück für die Zukunft! öi.

St. Gallen

100 Jahre UOV St. Gallen · Vom 24.—26. Juni feiert der Hauptverein sein 100jähriges Bestehen. Getreu seinem Grundsatz, die ausserdienstliche Ertüchtigung zu fördern, steht auch diese Jubelfeier im Zeichen wehrsportlicher Wettkämpfe (Patrouillenlauf und Schiessen). Um diesem Feste auch wirklich Glanz und Würde zu verleihen ist es für jeden Uebermittler Verpflichtung und Ehrensache, in irgend einer Form zum guten Gelingen beizutragen. Für jeden, ob jung

oder alt, besteht die Möglichkeit, mitzuwirken. (Auskunft durch den Präsidenten W. Pfund, Buchentalstrasse 6, 24 46 51.) Ganz besonders sei unseren Kameraden der Jubiläums-Patrouillenlauf ans Herz gelegt, als Wettkämpfer kurz entschlossen anzutreten. Beteiligung kommt vor dem Rang!

Auszug aus dem Programm: Freitag, 24. Juni, Kranzniederlegung beim Soldatendenkmal, Besammlung: 1900, Zeughaus St. Gallen (Uniform), Entlassung ca. 2100, anschliessend Stamm für alle im Restaurant Uhler. Teilnehmer: alle Mitglieder des UOV, auch der Untersektionen, alte Bat. Fahnen (1866), Fahne des KUOV, Sektionsfahnen der Sektion St. Gallen und Standarten der Untersektionen, Militärspiel St. Gallen.

Samstag, 25. Juni, Wettkämpfe, offizielle Feier und Unterhaltung. 0700 Beginn Wettkampf Patr.-Lauf, 0800 Beginn Schiess-Wettkämpfe, 1700 Besammlung auf dem Talhofplatz, 1720 Offizielle Feier vor dem Neuen Museum, 1915 Gemeinsames Nachtessen, anschliessend Abendunterhaltung. Sonntag, 26. Juni, Feldgottesdienst und Rangverkündigung Patr.-Lauf. 0900 Besammlung aller Wettkämpfer, Funktionäre, Veteranen und Mitglieder der Sektion im Kirchhofergut, Rosenbergstrasse 38, 0915 Paritätischer Feld-Gottesdienst, 1015 Rangverkündigung Patr.-Lauf.

Für alle Details verweise ich auf das ausführliche Programm, das jedem persönlich zugestellt wird. — Liebe Kameradinnen und Kameraden, es liegt nun an uns, zu beweisen, dass wir eine lebendige Säule des UOV St. Gallen sind. Ob als Wettkämpfer oder Funktionär — alle Angehörigen der Uebermittlungssektion sind dabei

Im Namen des Vorstandes:
W. Pfund, Präsident

St. Galler Oberland/Graubünden

Funkhilfe · Bekanntlich sind einige unserer Gruppen neu organisiert und besetzt worden. Deshalb sind auf 21./22. Mai Probeeinsätze vorgesehen, die regional organisiert und durchgeführt werden, evtl. in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Rettungskolonnen des SAC usw.

Kurs SE-222 · Für den bereits früher angekündigten Kurs sind nun die Daten provisorisch wie folgt festgelegt: 6. Juni—15. Juli, 15. August—30. August.

Kurs SE-101/102/206 · Dieser nun fast zur Tradition gewordene Instruktionsabend fand am 28. April um 19.15 Uhr im Grofschulhaus in Buchs statt. An dieser Stelle sei nochmals auf den Jungmitgliederwettkampf vom Samstag, den 7. Mai, hingewiesen. Per Velo sind 20 km zurückgelegt, wobei auf 6 Posten im Gelände kleinere Prüfungen im Morsen, Sprechfunk usw. abgenommen werden. Treffpunkt 14.00 Uhr beim Bahnhof Buchs. Ausrüstung gemäss spezieller Einladung.

Morsekurs Buchs · Wieder haben unsere «Morseschüler» ein Semester hinter sich gebracht, das am Mittwoch, den 6. April, seinen Abschluss fand. Der Kursleiter und unser Experte zeigten sich zufrieden über die gebotenen Prüfungs-Ergebnisse, die sich in Form von diversen Auszeichnungen bemerkbar machte. Und wir zweifeln nicht daran, dass es dieses Jahr ein Dutzend neue Jungmitglieder geben wird!

Liechtensteinische Skimeisterschaften im Malbun · Auch dieses Jahr wurden für die 2 Tage dauernden Rennen unsere Sektion aufgeboten. So begaben sich dann am Samstag 2 Mann ins tiefverschneite Malbun. Es galt, die Startkorrekturen des Riesenslaloms möglichst fehlerfrei zu übermitteln; was dann auch gelang. Am Sonntag stand eine ruppige (dürfte den Mannen mit Funk noch in Erinnerung sein) Abfahrt und ein Slalom im Programm. Weit oben sah man die Markierung der Piste hinter einem Felskopf verschwinden und automatisch suchten unsere Augen nach dem Lift. Wir glotzten lange, aber der Lift blieb, wo er war, und per Ski gings Schritt um Schritt den steilen Berg hinan. (Beim Mittagessen stellte sogar einer fest, dass 100 % Steigung, überhängig oder zumindest senkrecht sei; der, der dies feststellte, war kein Funker!) Wir erinnerten uns, dass man nie ausgelernt hat und einer nahm sich sogar vor, das nächste Mal vor einem derartigen Krafteinsatz um 8 Uhr ins Bett zu gehen. Nun, die Anstrengung lohnte sich und fast eine ganze Stunde vor Rennbeginn standen 2 Funker einsam am Start. Punkt 11 Uhr begann das Rennen und es klappte alles wie am Schnürchen (auch das mit der supponierten Ovomaltine, gell Stückli). Da man uns für den Slalom nicht mehr brauchte, wurden wir entlassen. Wir hatten noch Gelegenheit, einige Spuren und Wannen in den Schnee zu legen. vo

Thalwil

Da die Peilfuchsjagd und die Orientierungsfahrt verschoben werden mussten, folgen diese Berichte in der nächsten Nummer.

Der Beginn des Fachtechnischen Kurses SE-222 ist für den 25. Mai vorgesehen. Kursort ist das Funklokal im Rotweg-Schulhaus in Horgen. Dieser Kurs dauert bis gegen Ende Juni. Die genauen Kursdaten im Juni folgen in der nächsten Nummer des «Pionier».

Termine im Mai · 7. Mai: Samstagnachmittag Orientierungsfahrt, Start: ab 13.00 beim Funklokal. 11. Mai: Stamm, Treffpunkt im Sendelokal, ab 21.30 im Restaurant Seehof in Horgen. 25. Mai: Beginn des Fachtechn. Kurses SE-222.

Thurgau

Military-Geländeritt · Am 21. Mai 1966 findet in Frauenfeld der Military-Geländeritt des Rennvereins Frauenfeld statt. Für diesen Anlass ist uns wiederum der Uebermittlungsdienst übertragen worden. Zum Einsatz kommen SE-101. Es können 15 Kameraden für diesen Uem.-Dienst berücksichtigt werden. Nähere Einzelheiten sind aus dem Zirkular ersichtlich, das allen Aktivmitgliedern zugestellt wurde. Anmeldungen sind mittelst Postkarte an den Präsidenten zu richten.

Nationales Bergrennen · Am 2./3. Juli 1966 findet in Oberhallau das nationale Bergrennen, organisiert durch die Sektion Thurgau des Automobilklubs, statt. Unsere Sektion ist beauftragt worden, den Uebermittlungsdienst zu organisieren. Bereits fand am 26. März 1966 eine Konferenz mit dem OK in Oberhallau statt. Nähere Angaben können noch keine gemacht werden, da noch einige Fragen abzuklären sind. Fest steht jedoch, dass am 1. Juli 1966 Tf.-Leitungen gebaut werden müssen und dass Funk nur als Reserve zum Einsatz kommt. Für den 1. Juli 1966 werden 5—6 Kameraden benötigt für den Bau der Leitungen. Für das Training vom 2. Juli und das Rennen vom 3. Juli 1966 werden 12—15 Kameraden benötigt. Nähere Einzelheiten folgen später durch Zirkular. Anmeldungen können heute schon an den Präsidenten gerichtet werden.

Mutationen · Adressänderungen, Änderungen im Grad und der militärischen Einteilung sind immer sofort dem Präsidenten zu melden. Nur wenn die Adresse stimmt, wird man den «Pionier» rechtzeitig erhalten.

Als neues Aktivmitglied begrüssen wir Pi. Holzer Karl, Sulgen. Wir heissen Kamerad Holzer in unseren Reihen herzlich willkommen.

Gratulation · Die Geburt eines gesunden Mädchens mit Namen Regula zeigen an: Heinrich und Anita Zeller, Gossau. Wir wünschen den Ehegatten und ihrer Tochter alles Gute auf dem weiteren Lebenswege. br

Uri/Altdorf

Haldi-Stafette vom 20. März 1966 · Mit vier SE-101 standen wir dem OK auch dieses Jahr wiederum für den Streckendienst und die Resultatübermittlung zur Verfügung. Bei herrlichem Wetter konnte diese wiederum zur besten Zufriedenheit der Organisatoren bewerkstelligt werden. Einmal mehr gebührt der beste Dank unserem Ehrenmitglied Fritz Wälti der es sich nicht nehmen liess, seine zur Verfügung gestellte Lautsprecheranlage selbst zu montieren und zu betreuen. Ihm, seinen Helfern und allen Beteiligten für den flotten Einsatz ein Bravo.

Schweizerische Tellstafette Bürglen vom 22. Mai 1966 · Die obgenannte Stafette verspricht dieses Jahr mit einer Beteiligung von nahezu hundert Mannschaften mit insgesamt 600 Wettkämpfern zu einem Riesensportanlass zu werden. Umsomehr sind die Organisatoren bestrebt alles zu unternehmen, die Streckenorganisation von Bürglen durch das Schächentai bis hinauf zur Clariden-Eiswand einwandfrei zu gestalten. Da keine Telephonverbindungen bestehen, sind wir beauftragt, alles zu unternehmen, um den Streckendienst und die Resultatübermittlung auch bei schlechtem Wetter sicherzustellen. Dazu benötigen wir 20 Mitglieder unserer Sektion, z. T. skitüchtig und hochgebirgsmässig ausgerüstet. Wir bitten deshalb heute schon, sich dieses Datum zu reservieren und sich gleichzeitig anzumelden beim Präsidenten.

FD-Übung mit dem UOV · Diese FD-Übung findet anfangs Juli im Raume Klauserpass—Urnerboden statt. Vorgesehen sind der 2. und 3. Juli. Nähere Einzelheiten sind aus dem nächsten «Pionier» sowie aus dem UOV-Mitteilungsblatt zu erfahren.

Kasse · Der Kassier wird demnächst den Einzahlungsschein versenden, mit der ihm baldmöglichst der Jahresbeitrag zu überweisen ist. Für rasche Erledigung ist er dankbar. bü

Uzwil

Sektionsadresse: EVU Sektion Uzwil, Postfach 3, 9240 Uzwil, Postcheckkonto 90 - 13 161.

Sendelokal: 9242 Oberuzwil, Restaurant Landhaus, Ladeneingang (Südseite, Ost).

Technischer Grundlagenkurs · Am 19. April startete mit grosser Beteiligung unser Kurs, der die Mitglieder der Sektion mit den Geheimnissen der Funktechnik vertraut machen soll. Unter der kundigen Leitung unserer Lehrer Sepp, Hans und Jules wird es den Teilnehmern dieses Kurses sicher gelingen, tief in diese Materie einzudringen. Sollte sich in unseren Reihen noch ein oder besser mehrere Interessenten befinden, so bitten wir dieselben am Dienstag jede Woche im Sendelokal zu erscheinen.

Fachtechnischer Kurs · Unter dem Patronat von Albert Kohler werden wir am 21. und 28. Mai sowie am 4. Juni den Drahtfernschreiber T-100 kennenlernen. Der Kursleiter zählt auf einen grossen Aufmarsch von uns. Wir wollen ihn doch nicht enttäuschen, oder?

Voranzeige · Wieder einmal dürfen wir zusammen mit unseren geschätzten Kameraden der Sektion Mittelrheintal die Kenntnisse an den Geräten in einer Felddienstübung vertiefen. Diese Übung wird voraussichtlich Mitte Juni stattfinden.

Jahresbeiträge pro 1966 · In diesen Tagen wiederum die Einzahlungsscheine zum Einzug des Jahresbeitrages pro 1966 verschickt. Unser Kassier freut sich auf prompte Einzahlungen. -Kn-

Vaudoise

Tirs militaires 1966 · Nous rappelons que grâce à la complaisance de la Société Vaudoise du Génie (SVG), ces tirs peuvent être effectués avec les membres de cette sté. Il suffit de présenter, au guichet de cette sté., au stand de Vernand, avec son livret de tirs, sa carte de membre 1966 de la section vaudoise AFTT et payer une finance qui est inférieure à celle qu'il faudrait verser à une autre société. Nous rappelons, également, qu'il est préférable d'utiliser les premières journées de tirs plutôt que les dernières. Le programme des tirs de la SVG est le suivant: les samedis: 7 mai (fusil); 21 mai (fusil); 25 juin (pistolet); 2 et 30 juillet (fusil); tous ces samedis de 1400 à 1800 h. et les samedis matin: 28 mai (fusil) et 25 juin (fusil), de 0800 à 1200 h.

Assemblée de printemps · Sa date en est fixée au jeudi 26 mai; comme d'habitude une circulaire, donnant toutes les précisions voulues, sera envoyée en temps opportun.

Séance de comité · Une circulaire-convocation personnelle sera envoyée à tous les intéressés absents lors de la séance dernière du 1er avril.

Zürcher Oberland/Uster

Am 5. Mai 1966 treffen wir uns zu einem Kegelstamm im Restaurant Sonnethal in Dübendorf. Die Mitglieder von Uster treffen sich um 2020 Uhr auf dem Bahnhof Uster.

Für die Bedienung von Funkgeräten anlässlich des Kant. UOV-Patr.-Laufes vom 21. Mai 1966, können noch einige Jungmitglieder eingesetzt werden. Diesbezügliche Anmeldungen sind so rasch als möglich an Markus Comper zu richten.

-hr-

Zürich

Sektionsadresse: EVU Sektion Zürich, Postfach 876, 8022 Zürich.

Wie wir im letzten «Pionier» mitteilten, stand die Durchführung des Trainingskurses mit einer Grossfunkstation wegen der noch hängigen Frage der Materialzuteilung nicht fest. Erfreut dürfen wir jetzt mitteilen, dass uns die zwei gewünschten Großstationen zugeteilt werden konnten. An erster Stelle möchten wir allen Kdo.-Stellen, welche uns die Durchführung des Kurses ermöglichen, bestens danken. Mit der Materialfassung hat der Kurs am Samstag, den 16. April begonnen. Die eine Station ist mit Dipol in unmittelbarer Nähe des Sendelokales montiert worden. Die SE-402, so wie sie unseren jüngeren Kameraden bekannt ist, jedoch noch als SM-46 allen älteren Routiniers in Erinnerung geblieben, wird uns bis Ende Mai zur Verfügung stehen. Beide Stationen werden zum Übungsbetrieb — die eine im Fernbetrieb 2, die andere im Ortsbetrieb an folgenden Daten eingesetzt: Samstag, 30. April, 13.30 bis 17.00, Samstag, 7. Mai, 13.30 bis 17.00, Freitagabend, 13. Mai, 20.00 bis 22.00. Am Samstag, den 14. Mai, wird ab 13.30 auf die Allmend disloziert, Ende ca. 17.00. Als Kursabschluss ist für den 21./22. Mai eine grosse Verbindungsübung vorgesehen, mit Beginn Samstag, 13.30, und Ende am Sonntag, ca. 15.00 Uhr. Selbstverständlich ist eine Station, bis zur Rückgabe, jeweils auch am Mittwochabend im Basisnetz in Betrieb, immer ab 19.30 Uhr.

Interessenten treffen sich an den vorgenannten Daten auf die Anfangszeit im Sendelokal an der Gessnerallee. Für Nimmermüde können weitere Kursdaten an jedem Wochentag ab 18.00 mit Werner Kuhn, Tel. 48 60 50, vereinbart werden. Wer kein Zirkular erhält, dem mögen diese Angaben für den Besuch dienlich sein. Der Präsident wünscht, dass sich ganz besonders alle jüngeren Mitglieder verpflichtet fühlen, ihre Kameraden vom Techn. Vorstand in ihrer grossen Arbeit durch den Besuch des Kurses zu unterstützen.

Wir wiederholen die seinerzeit in einem Zirkular gestellte Frage: Wer wünscht an einer Exkursion zur Besichtigung des Reaktors Diorit in Würenlingen teilzunehmen? Letzter Anmeldetermin ist der 15. Mai 1966. Unser Zentralpräsident Hptm. L. Wyss wird die Teilnehmer in Würenlingen durch die interessante Anlage führen. Er ist bereit, die Besichtigung auch an einem Abend durchzuführen, voraussichtlich an einem Freitagabend. Interessenten, welche für den Transport ihren Wagen zur Verfügung stellen können, mögen dies bitte mit der Anzahl Plätze auf der Anmeldung vermerken. Nur schriftlich Angemeldete werden später durch Zirkular orientiert.

Schiesspflicht 1966 · Am 1. Januar 1966 ist eine neue Fassung des Art. 124 der Militärorganisation in Kraft getreten, dessen erster Absatz folgenden Wortlaut hat: «Die mit Sturmgewehr oder Karabiner ausgerüsteten Unteroffiziere, Gefreite und Soldaten sowie Subalternoffiziere der mit dem Sturmgewehr ausgerüsteten Truppengattungen und Dienstzweige sind verpflichtet, bis und mit dem Jahr, in dem sie das 42. Altersjahr vollenden, jährlich an den vorschriftsgemäss abzuhaltenden Schiessübungen in Schiessvereinen teilzunehmen». Die Verlängerung der Schiesspflicht um zwei Jahre erfolgt in zwei Etappen und zwar: Im Jahr 1966 auf Dienstpflichtige bis und mit dem 41. Altersjahr und vom Jahr 1967 an bis und mit dem 42. Altersjahr. Im Jahr 1966 sind 21 Jahrgänge schiesspflichtig und zwar diejenigen 1925—1945. Allen Kameraden, welche nicht einem Schiessverein angehören, empfehlen wir, der Einladung des Obmanns der Schiesssektion UOG, Kamerad Oblt. A. Honstetter, Folge zu leisten und ihre Schiesspflicht in den Reihen der Schießsektion UOG zu absolvieren. Die Einladung sei bestens verdankt. Bedingungsschützen melden sich im Schiessbüro der UOG im Albisgütli-Stand. Sie bringen mit ihre eigene Waffe, das Dienst- und Schiessbüchlein und entrichten den bescheidenen Beitrag von Fr. 4.50. Schiesszeiten: Samstag 07.30—11.30 und 14.00—18.00, Sonntag 07.30—11.30. Standblattausgaben: Vormittag bis 10.45, Nachmittag bis 17.00 Uhr. Die Zeiten müssen eingehalten werden. Bitte die ersten Schiesstage benützen! Geschossen wird auf 300 m und 50 m je das Programm B. Bedingungen auf 30 m sind 45 Trefferpunkte. Wir bitten sie, sich die folgenden Schiesstage für das Bundesprogramm 300 m vorzumerken: Sonntagvormittag, 15. Mai, Samstag, 11. Juni, Samstag, 25. Juni, Sonntag, 3. Juli, Samstag, 23. Juli, Samstag, 6. August, Samstag, 27. August. Das Eidg. Pistolenprogramm kann auch von Nichtpistolentragenden geschossen werden, sofern ihnen die Handhabung der Waffe vertraut ist. Die Schiesstage für das Bundesprogramm 50 m sind: Sonntag, 15. Mai, Sonntag, 3. Juli, Samstag, 23. Juli, Samstag, 27. August. Wir wünschen allen Schützen guten Erfolg.

Gerne geben wir auch noch die Grüsse an seine Kameraden weiter, welche uns Heinz Gisel aus Apapa/Lagos (Nigeria) zugestellt hat. EOS

Schweiz. Vereinigung Ftg. Of. und Uof.

Saviez-vous que...

la commission de gestion a vérifié et approuvé les comptes de notre association, le 6 avril écoulé.

...il ne vous reste que quelques jours pour aviser le Président de votre participation à l'assemblée annuelle qui aura lieu le 7 courant au Château d'Oron!

Wussten Sie schon, dass . . .

. . . die Geschäftsprüfungskommission am 6. April die Buchhaltung unseres Verbandes nachgeprüft und genehmigt hat.

. . . nur noch einige Tage zur Anmeldung an die Jahresversammlung im Schlosse von Oron, die am 7. Mai stattfindet, verbleiben?

Davos

Tüchtige, selbständige 21

Elektromonteure

für Stark- und Schwachstromanlagen finden gut bezahlte Dauerstellen. 5-Tage-Woche. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Edel & Sumi, elektrische Anlagen,
7270 Davos-Platz, Telephon (083) 3 53 64.

Für die Tätigkeit im Aussendienst suchen wir qualifizierten und verkaufsfreudigen 19

Radio- und Fernsehtechniker

Wir bieten: P 119 Z

Überdurchschnittliche Entlöhnung, Spesenvergütung, angenehmes Arbeitsklima, gründliche Einarbeit, alle neuzeitlichen Sozialeinrichtungen.

Offerte bitte an AUTOPHON AG, Radio und Television, Zürcherstrasse 137, 8952 Schlieren.